

200jähriges Kreuz



Bellinghoven. — Hart an der Grenze der Gemarkung Kückhoven am Rande des Dorfes steht im Schatten einer uralten Linde ein Missionskreuz, das in diesem Jahr 200 Jahre alt wird. Im Jahre 1772 wurde das Kreuz errichtet und hat der Überlieferung nach an der Stelle im Dorf gestanden, wo später die Kapelle erbaut wurde. Während des Kulturkampfes mußte dieses Kreuz entfernt werden. Damit waren die Dorfbewohner zur damaligen Zeit keineswegs einverstanden und versteckten es bei einem Bauern im Ort unter Stroh. Somit brachte man es über diese Zeit hinweg. Später wurde das Kreuz an dem heutigen Standort, auf dem Gelände, das den Eltern von Oberpfarrer Thomas gehörte, aufgestellt. Im Jahre 1958 erhielt das Kreuz ein neues Balkenwerk aus Eichenholz und wurde am 11. November 1958 aufs Neue eingeweiht.